

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 3 (1927)

Vorwort: Vorwort
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Das Kreuzlinger Neujahrbuch hat zwei Jahrgänge hinter sich. Bei Herausgabe dieses Buches haben wir uns von dem Gedanken leiten lassen, der engern Heimat ein Werkchen zu schaffen, das über die lokalen Verhältnisse Aufschluss gibt unter Berücksichtigung von Handel, Industrie und Gewerbe. Dabei hat sich gezeigt, dass auch Fragen kantonaler Natur angeschnitten werden mussten. In der Folge stellte sich heraus, dass es wünschenswert ist, das angefangene Werk auf den ganzen Kanton auszudehnen. In diesem Gedanken wurden wir unterstützt durch die vielseitigen Zuschriften, die uns im Laufe des Jahres zugegangen sind, das Buch auf kantonalen Boden zu stellen.

Wir unterliessen es nicht, bei Gelehrten und massgebenden Persönlichkeiten in dieser Sache Rat zu holen und zu unserer Freude müssen wir gestehen, dass dieser Gedanke allseitig günstigen Anklang fand. So haben wir uns entschlossen, das Kreuzlinger Neujahrbuch als *Thurgauisches Jahrbuch* herauszugeben. Ein Stab hervorragender Mitarbeiter, denen wir zu grossem Dank verpflichtet sind, hat sich bereit erklärt, Beiträge zu liefern. Das Titelbild ist von Herrn Kunstmaler E. Schlatter in Utwil gezeichnet worden und stellt das Schloss Frauenfeld dar. Der Inhalt des Buches ist teils aus der thurgauischen Geschichte und teils aus der Gegenwart geschöpft. Es war

uns nicht möglich, alle Gebiete aus dem Thurgau zu beschreiben und haben wir uns daher für dieses Jahr nur einzelne Gegenden herausgegriffen. Für die Zukunft werden wir in ähnlichem Sinne den Inhalt gestalten.

Der Zweck des Buches soll der Belehrung und Aufklärung dienen. Thurgauisches Schaffen, thurgauisches Denken und Fühlen dient uns zur Wegleitung. Dabei denken wir auch an den thurgauischen Gewerbe- und Bauernstand, denen in diesem Buche spezielle Artikel gewidmet sind. Vergessen haben wir dabei auch nicht die Industrie, die ebenfalls zum Worte kommt.

Verehrte Leser! Wir legen diese bescheidene Arbeit in Ihre Hände und bitten Sie, dem Inhalt des Buches in euern Mussestunden Aufmerksamkeit zu schenken. Wenn irgend jemand etwas zu tadeln oder etwas zu wünschen hat, möge er sich getreulich an den Verlag wenden und versichern wir allen, dass wir es uns angelegen sein lassen, im nächsten Buche jeden Wunsch zu berücksichtigen.

Im Vertrauen darauf, mit dem kleinen Werkchen das Richtige getroffen zu haben, freut es uns wenn recht viele Leser sich einstellen und dem Buche reges Interesse entgegenbringen.

Kreuzlingen, 1. Dezember 1926.

Verlag des Thurgauer Jahrbuch

